

ZH_SOZIALVERSICHERUNGSGERICHT AB.2002.00510 vom 19. August 2003

ZH Sozialversicherungsgericht, 2003-08-19, DE

Quelle: https://mcp.opencaselaw.ch/entscheid/zh_sozialversicherungsgericht_AB.2002.00510

FR: ZH_SOZIALVERSICHERUNGSGERICHT AB.2002.00510 du 19 août 2003

IT: ZH_SOZIALVERSICHERUNGSGERICHT AB.2002.00510 del 19 agosto 2003

Erwägungen

E. 4

Ä Ä Ä Ä Ä Nach dem AusgefÄ¼hrten erweist sich die aufgrund der Plafonierung vorgenommene Rentenberechnung als rechtens, was zur Abweisung der Beschwerde fÄ¼hrt.

Da der Ehegatte zur Erhebung der Verwaltungsgerichtsbeschwerde an das EidgenÄ¼ssische Versicherungsgericht legitimiert ist (vgl. BGE 126 V 459 Erw. 2d mit Hinweisen; BGE 127 V 119), ist das Urteil auch der Ehefrau des BeschwerdefÄ¼hrers zuzustellen.

Das Gericht erkennt:

- Ä Ä Ä Ä Ä Ä Ä Ä Die Beschwerde wird abgewiesen.
- Ä Ä Ä Ä Ä Ä Ä Ä Das Verfahren ist kostenlos.
- Ä Ä Ä Ä Ä Ä Ä Ä Zustellung gegen Empfangsschein an:

- V.____

- A.____

- Sozialversicherungsanstalt des Kantons ZÄ¼rich, Ausgleichskasse

- Bundesamt fÄ¼r Sozialversicherung

Ä Ä Ä Ä Ä Ä Ä Ä Gegen diesen Entscheid kann innert 30 Tagen seit der Zustellung beim EidgenÄ¼ssischen Versicherungsgericht Verwaltungsgerichtsbeschwerde eingereicht werden.

Die Beschwerdeschrift ist dem EidgenÄ¼ssischen Versicherungsgericht, Schweizerhofquai 6, 6004 Luzern, in dreifacher Ausfertigung zuzustellen.

Die Beschwerdeschrift hat die Begehren, deren BegrÄ¼ndung mit Angabe der Beweismittel und die Unterschrift der beschwerdefÄ¼hrenden Person oder ihres Vertreters zu enthalten; die Ausfertigung des angefochtenen Entscheides und der dazugehÄ¼rige Briefumschlag sowie die als Beweismittel angerufenen Urkunden sind beizulegen, soweit die beschwerdefÄ¼hrende Person sie in HÄ¼nden hat (Art. 132 in Verbindung mit Art. 106 und 108 OG).

Export aus OpenCaseLaw (CC0). Verbindlich ist allein der vom erlassenden Gericht veröfentlichte Originaltext. Quellen-URL siehe oben.